Objekt:	Karbidlampe NIRONA 2
Museum:	Wegemuseum Wusterhausen/ Dosse Am Markt 3 16868 Wusterhausen/Dosse 033979/877-60 info@wegemuseum.de
Sammlung:	Mehr als zwei Räder
Inventarnummer:	2010-G-0426

Beschreibung

Karbid-Fahrradlampe bestehend aus einem zylinderförmigen, aufrecht stehendem, Calciumcarbid-Behälter, oben flaschenartig verjüngt, darüber ein quer angeordneter Wasserbehälter, an den sich fast übergangslos der Scheinwerfer anschließt; Wasserbehälter und Scheinwerfer bilden zusammen eine nach vorn geöffnete Paraboloidform; über dem Scheinwerfer ein Hitzeschild mit einer von vorn sichtbaren, eingeprägten Bezeichnung: NIRONA; das (originale?) Scheinwerferglas vorhanden, seitlich am Scheinwerfer je ein kleines, rundes, eingefasstes Glas mit Facettenschliff, über dem Wasserbehälter ein flacher, runde Drehknopf für die Regulierung des Wasserzulaufs in den Calciumcarbid-Behälter, dahinter ein Wasser-Einfüllstutzen (Verschluss fehlt); das bei dem Kontakt des Calciumcarbis mit Wasser entstehende Ethin-Gas (Acethylen) strömt über ein kleines Rohrstück in den Brenner, der von unten in den Scheinwerfer reicht und mit einer Rändelschraube eingestellt wird; der mit einer Flügelschraube arretierbare Adapter für die Befestigung der Lampe mit dem Fahrrad, ist über ein gefedertes Doppelgelenk mit der Lampe verbunden.

Grunddaten

Material/Technik:	Eisenblech, oberflächenvergütet (vernickelt oder verchromt), Glas, verm. Gummi
Maße:	HxBxT 16,5x8,5x16,5 cm, 470g

Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	Nirona-Werke Nier & Ehmer, Metallwarenfabrik, Beierfeld (Erzgebirge)
	wo	Beierfeld

Schlagworte

- Fahrrad
- Karbidlampe
- Lampe
- Scheinwerfer